

### Äußere Schwellerverstärkungen am Keinath C3:

Bilder von dieser aufwändigen Arbeit findet ihr auf [www.rekord-c-sprint.de](http://www.rekord-c-sprint.de).

Tipps von Rolf Steinbrenner: Die Keinath-Schwellerverstärkung ist ein Blech, das in einem Zug abgekantet ist. Es wird unterhalb der Türe angesetzt und auf der Innenseite des originalen Ascona Schwellers angesetzt. Die Verstärkungen sind an der A-Säule offen, da dort der Kotflügel hineingesteckt wird. Der Kotflügel ist dort nicht am Schweller festgeschraubt, nur hineingesteckt. Kotflügel mit Scheibenkleber an der Verstärkung ankleben. Die Innenteile des Keinath sind nur Optik.

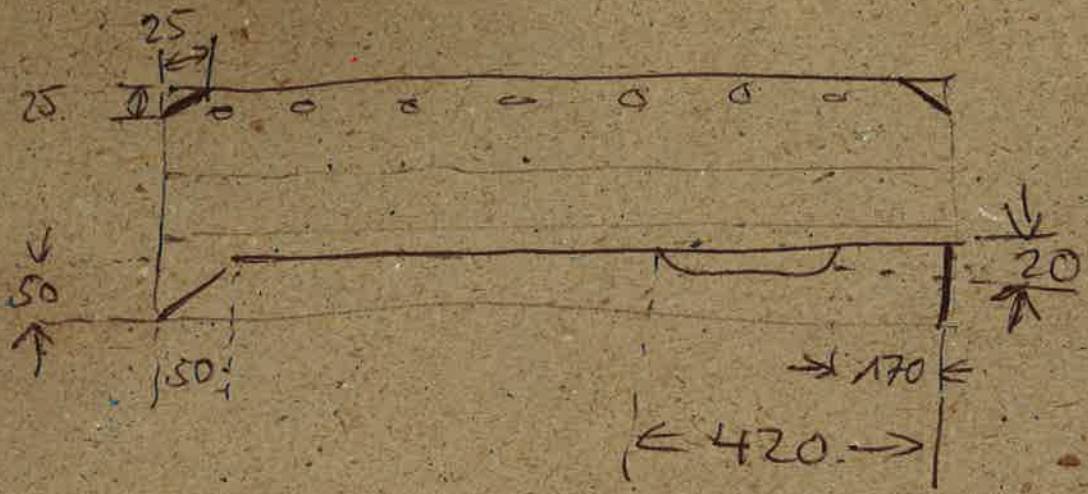
Tipps von Otto Gräther und Michael Harders: Michael hat zwei originale Bleche, welche für die rechte Seite vorgesehen waren, jedoch unterschiedlich weit vorbereitet sind. Sie sind zwei Millimeter stark. Die Bleche sind 1820 mm lang und waren vor der Abkantung etwa 215 mm breit. Allem Anschein nach wurde das Blech an der "Naht" Schweller/Bodenblech sowie an der Rundung des Außenschwellers bzw. Karosserieblechs angeschweißt. Wohl für letztere haben die Bleche eine extra kurze circa zwei Zentimeter lange Abkantung. Wir sind der Ansicht, dass noch ein zweites, z-förmiges Blech verwendet worden sein muss, um den Übergang zum Fahrzeugboden zu "glätten". Dieses Blech ist allem Anschein nach an der Unterseite des äußeren Bleches, der eigentlichen Rahmenverstärkung, und eben am Fahrzeugboden angeschweißt worden.



Hier seht ihr Fotos von den vorderen (Linkes Bild) und hinteren (rechtes Bild) Enden der Bleche. An den vorderen Enden sieht man deutlich die "Ausparung", d. h. den lochfreien bzw. nicht zu schweißenden Abschnitt für die Kotflügel wie ihn Rolf Steinbrenner beschrieben hat. An den hinteren Enden sieht man am linken Blech den Beginn des Ausschnitts welcher auch in der Skizze vermerkt ist. Er ist am zweiten Blech noch nicht ausgeführt.

Bei einer Erneuerung der Rahmenverstärkung muss wohl fast immer auch der Original Ascona Schweller rekonstruiert werden. Jeder Karosseriebauer wird also die Rahmenverstärkung am Ende in den Feinheiten individuell ausführen.

**Auf Seite 2 findet ihr Michaels eigenhändige Skizze/Reproduktion des Profils** des Bleches (das zweite, Z-förmige Blech hat er mit leichten Strichen angedeutet).



$$L = 1820 \text{ mm}$$

2 mm Blech

für rechts vorbereitet

